Zeitschrift: Vierteljahresberichte / Statistisches Amt der Stadt Bern

Herausgeber: Statistisches Amt der Stadt Bern

Band: 18 (1944)

Heft: 3

Rubrik: Bevölkerung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 04.07.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

VIERTELJAHRESÜBERSICHTEN

1. BEVÖLKERUNG.

Entwicklung der Wohnbevölkerung.

1 Monat	Anfangsbestand	Geburtenüberschuß	Wanderungsgewinn [1]	Gesamtzunahme	Endbestand Überhaupt	Endbestand Dav. Ausländer absolut	Endbestand Dav. Ausländer %	Mittlere Wohnbevölkerung
Juli	133 696	98	– 3	95	133 791	4194	3,1	133 740
August	133 791	107	57	164	133 955	4182	3,1	133 870
September	133 955	81	1	82	134 037	4133	3,1	133 990
3. Viertelj. 1944	133 696	286	55	341	134 037	4133	3,1	133 870
3. Viertelj. 1943	131 800	294	50	344	132 144	4162	3,1	131 960

[1]) Wegzugszuschlag 4 %.

Eheschließungen, Geburten und Todesfälle.

2 Monat	Absolute Zahlen: Eheschließungen	Lebendgeborene überhaupt	Lebendgeborene außerehelich	Gestorbene überhaupt	Gestorbene im 1. Lebensjahr	Auf 1000 Einwohner: Eheschließungen	Lebendgeborene	Gestorbene	Im 1. Lebensjahr Gestorb. auf 100 Lebendgeborene
Juli	122	198	6	100	3	10,9	17,8	9,0	1,5
August	102	192	8	85	13	9,1	17,2	7,6	6,8
September	120	170	4	89	9	10,7	15,2	8,0	5,3
3. Vierteljahr 1944	344	560[1])	18	274[2])	25	10,3	16,7	8,2	4,5
3. Vierteljahr 1943	375	562	33	268	18	11,4	17,0	8,1	3,2

[1]) Davon 436 (409) in Anstalten geboren. [2]) Davon über 60jährig 150 (156) Personen.

Sterbefälle nach Todesursachen.

3 Todesursache	3. V'jahr 1944	3. V'jahr 1943	Todesursache — Sterbeort	3. V'jahr 1944	3. V'jahr 1943
1. Ang. Lebensschwäche	8	7	16. Herzkrankheiten	25	37
2. Altersschwäche	2	—	17. Arterienverkalkung	37	44
3. Scharlach	1	—	18. Magendarmstör. d. Säuglinge	2	1
4. Masern	1	—	19. Übr. Krankh. d. Verdauungsorg.	24	15
5. Epid. Kinderlähmung	2	—	20. Lungenentzündung	17	7
6. Unterleibstyphus	—	—	21. Übr. Krankh. d. Atmungsorg.	5	4
7. Diphtherie	1	—	22. Krankh. d. Harn- u. Geschl.-Org.	7	14
8. Keuchhusten	—	—	23. Selbstmord	9	7
9. Grippe (Influenza)	—	—	24. Unfall	11	16
10. Kindbettfieber	—	—	25. Übrige (auch unbestimmte)	40	34
11. Lungentuberkulose	18	17	In Spitälern und Anstalten	148	148
12. Übrige Tuberkulose	4	5	Auf öffentlichem Terrain	20	16
13. Krebs	41	40	In Privatwohnungen	106	104
14. Übrige Geschwülste	9	7			
15. Krankh. d. Nerv.-Syst.	10	13	Zusammen	274[1])	268

[1]) Davon weiblich 146 (136).

Zu- und Wegzug von Familien und Einzelpersonen.

(Ohne Wegzugszuschlag.)

4 Personengruppe	Juli	Aug.	Sept.	3. Vierteljahr 1944	3. Vierteljahr 1943
Zuzug:					
Familien	42	51	42	135	124
Personen im Familienverband	115	126	114	355	314
Einzelpersonen	611	606	613	1830	1961
Personen überhaupt	726	732	727	2185	2275
Wegzug:					
Familien	49	47	46	142	159
Personen im Familienverband	132	121	132	385	437
Einzelpersonen	569	528	566	1663	1702
Personen überhaupt	701	649	698	2048	2139
Mehrzuzug:					
Familien	— 7	4	— 4	— 7	— 35
Personen im Familienverband	— 17	5	— 18	— 30	— 123
Einzelpersonen	42	78	47	167	259
Personen überhaupt	25	83	29	137	136

Heimat und Herkunftsort bzw. Wegzugsziel der Gewanderten.

(Ohne Wegzugszuschlag.)

5 Heimat — Herkunftsort bzw. Wegzugsziel	Zuzug im 3. Vierteljahr 1944	Zuzug im 3. Vierteljahr 1943	Wegzug im 3. Vierteljahr 1944	Wegzug im 3. Vierteljahr 1943	Mehrzuzug im 3. Vierteljahr 1944	Mehrzuzug im 3. Vierteljahr 1943
Heimat:						
Stadt Bern	38	56	48	47	— 10	9
Übriger Kanton Bern	966	920	912	959	54	— 39
Übrige Schweiz	1127	1226	1001	1032	126	194
Ausland	54	73	87	101	— 33	— 28
Herkunftsort bzw. Wegzugsziel:						
Vororte	145	127	176	195	— 31	— 68
Übriger Kanton Bern	597	649	597	558	—	91
Übrige Schweiz	1365	1422	1213	1311	152	111
Ausland	78	77	58	64	20	13
Unbekannt	—	—	4	11	— 4	— 11
Alle Gewanderten	2185	2275	2048	2139	137	136

Das Alter der Gewanderten.

(Ohne Wegzugszuschlag.)

6 Geschlecht — Personengruppe	Alle Gewanderten	Davon entfallen auf die Altersgruppe			
		Unter 20 Jahre	20—39 Jahre	40—59 Jahre	60 und mehr Jahre
Zuzug:					
Männliche Personen	900	196	609	87	8
Weibliche Personen	1285	314	822	104	45
Erwerbstätige	1603	269	1176	146	12
Nichterwerbstätige	582	241	255	45	41
Zusammen 3. Vierteljahr 1944	2185	510	1431	191	53
3. Vierteljahr 1943	2275	478	1548	196	53
Wegzug:					
Männliche Personen	846	142	607	79	18
Weibliche Personen	1202	280	782	107	33
Erwerbstätige	1519	222	1135	136	26
Nichterwerbstätige	529	200	254	50	25
Zusammen 3. Vierteljahr 1944	2048	422	1389	186	51
3. Vierteljahr 1943	2139	442	1429	193	75
Mehrzuzug:					
Männliche Personen	54	54	2	8	— 10
Weibliche Personen	83	34	40	— 3	12
Erwerbstätige	84	47	41	10	— 14
Nichterwerbstätige	53	41	1	— 5	16
Zusammen 3. Vierteljahr 1944	137	88	42	5	2
3. Vierteljahr 1943	136	36	119	3	— 22

Beruf und soziale Stellung der Gewanderten: Männer.

(Ohne Wegzugszuschlag.)

7 Berufsgruppe	Zuzug im 3. Vierteljahr		Wegzug im 3. Vierteljahr		Mehrzuzug im 3. Vierteljahr	
	1944	1943	1944	1943	1944	1943
Bau- und Holzarbeiter	22	29	18	31	4	– 2
Metallarbeiter	54	79	54	57	—	22
Übrige gewerbliche Arbeiter	136	155	124	144	12	11
Kaufmännische und Bankangestellte	90	84	89	76	1	8
Hotel- und Wirtschaftspersonal	113	98	78	75	35	23
Übrige Privatangestellte	75	71	73	71	2	—
Öffentliche Funktionäre	207	280	158	155	49	125
Künstler und freie Berufe	25	27	36	35	– 11	– 8
Selbständige im Handel und Gewerbe	15	13	18	14	– 3	– 1
Erwerbstätige zusammen	737	836	648	658	89	178
Nichterwerbstätige	163	116	198	234	– 35	– 118
Zusammen	900	952	846	892	54	60

Beruf und soziale Stellung der Gewanderten: Frauen.

(Ohne Wegzugszuschlag.)

8 Berufsgruppe	Zuzug im 3. Vierteljahr		Wegzug im 3. Vierteljahr		Mehrzuzug im 3. Vierteljahr	
	1944	1943	1944	1943	1944	1943
Gewerbliche Arbeiterinnen	54	58	70	62	– 16	– 4
Handelsangestellte	106	117	110	88	– 4	29
Hotel- und Wirtschaftspersonal	259	277	219	192	40	85
Hausangestellte	298	326	317	388	– 19	– 62
Übrige Privatangestellte	58	73	72	74	– 14	– 1
Öffentliche Funktionärinnen	65	87	61	62	4	25
Künstlerinnen und freie Berufe	17	24	13	9	4	15
Selbständige im Handel und Gewerbe	9	9	9	2	—	7
Erwerbstätige zusammen	866	971	871	877	– 5	94
Nichterwerbstätige	419	352	331	370	88	– 18
Zusammen	1285	1323	1202	1247	83	76

Herkunftsort und Erwerbstätigkeit der zugezogenen Ausländer.

9 Erwerbstätigkeit	Zugezogene Ausländer aus der Schweiz	aus dem Ausland	überhaupt	Erwerbstätigkeit	Zugezogene Ausländer aus der Schweiz	aus dem Ausland	überhaupt
A. Männer:				B. Frauen:			
Bauarbeiter	—	—	—	Arbeiterinnen	4	—	4
Übrige Arbeiter	2	—	2	Handelsangestellte ..	2	—	2
Handelsangstellte ...	1	—	1	Hotelpersonal	2	—	2
Übrige Angestellte ..	5	—	5	Hausangestellte	6	3	9
Musiker, Künstler ..	—	—	—	Übrige Angestellte ..	—	—	—
Freie Berufe	2	—	2	Musik, Theater	—	—	—
Selbständige	—	—	—	Freie Berufe	—	—	—
Erwerbstätige	10	—	10	Selbständige	—	—	—
				Erwerbstätige	14	3	17
Studierende usw. ...	2	—	2	Studierende usw. ...	1	—	1
Übr. Nichterwerbst. .	1	8[1])	9	Übr. Nichterwerbst. .	7	8	15
Zus. 3. Viertelj. 1944	13	8	21	Zus. 3. Viertelj. 1944	22	11	33
3. Viertelj. 1943	19	4	23	3. Viertelj. 1943	43	7	50

[1]) 3 waren exterritorial.

Polizeilich gemeldete Fälle der hauptsächlichsten ansteckenden Krankheiten (ohne Tuberkulose).

10 Vierteljahr	Diphtherie	Scharlach	Masern und Röteln	Spitze Blattern	Para-Typhus	Mumps	Keuchhusten	Influenza	Kinderlähmung	Epidem. Leberentzündung
3. Viertelj. 1944	25	18	40	6	1	—	14	—	35	5
3. Viertelj. 1943	47	20	10	8	3	7	29	2	2	72

Patienteneintritte in Spitäler.

11 Vierteljahr	Patienteneintritte überhaupt: Irrenanstalten	Öffentl. Spitäler	Privatspitäler	Zusammen	Davon in Bern wohnhaft: Irrenanstalten	Öffentl. Spitäler	Privatspitäler	Zusammen
3. Vierteljahr 1944	185	3949	2785	6919	49	1433	1419	2901
3. Vierteljahr 1943	176	3836	2661	6673	56	1467	1427	2950